

Presseinformation

Grazer Murkraftwerk: Exklusivauftrag an Wietersdorfer Tochter w&p Zement

Klagenfurt/Klein St. Paul/Graz, 12. Juli 2017 – Der kärntnerisch/steirische Zementspezialist w&p Zement lukrierte einen prominenten heimischen Auftrag in der Region: Für den Bau des Murkraftwerks in Graz/Puntigam wird das Wietersdorfer Tochterunternehmen aus Klein St. Paul bis zur Fertigstellung 2019 rund 30.000 Tonnen Zement und Betonzusatzstoffe aus den Werken Wietersdorf und Peggau liefern. Damit hat w&p Zement den Exklusivauftrag, Zement für den Bedarf von 120.000 Kubikmetern Beton bereitzustellen. Dieser wird für die Errichtung des Krafthauses, des Flusswasserkanals sowie der Dichtwände des Wasserkraftwerks an der Mur benötigt. Darüber hinaus wird damit der zentrale Abwasser-Sammelkanal für Graz errichtet.

„Als in der Region tief verwurzelt Unternehmen, freut es uns von Wietersdorfer natürlich besonders, dass wir mit unserem Know-how zur sauberen Zukunft der Stadt Graz einen essentiellen Beitrag leisten. Bestechend an diesem Projekt ist, dass die Wertschöpfung ganz bewusst in der Region gehalten wird“, erklärt Dr. Michael Junghans, Geschäftsführer der WIG Wietersdorfer Holding GmbH.

Zement aus der Region für die Region

90 Prozent der Aufträge werden während der Bauphase des Murkraftwerks an regionale Unternehmen vergeben. Entsprechend wird der mit dem Projekt verbundene Zementbedarf im Werk Wietersdorf in Klein St. Paul hergestellt. Über die Entscheidung für w&p Zement als (regionalen) Zementlieferanten ist auch Christian Purrer, Vorstandssprecher der Energie Steiermark AG, erfreut: „Mit w&p Zement legen wir die Zementproduktion für unser Kraftwerk in die Hände eines absoluten Spezialisten in der Region, der über viel Erfahrung im Kraftwerksbau verfügt.“ Vorstandsdirektor Martin Graf ergänzt: „Das Murkraftwerk versorgt in Zukunft nicht nur die Stadt Graz über die nächsten Generationen mit sauberer, grüner Energie, sondern es entsteht auch ein ökologisch und wirtschaftlich nachhaltiges Vorzeigeprojekt, von dem die gesamte Region profitiert.“

Murkraftwerk als wichtiger Öko- und Wirtschaftsfaktor

Der Bau des Murkraftwerks ist in der Steiermark eine der größten Investitionen in erneuerbare Energie der vergangenen Jahre. Nach Inbetriebnahme des Kraftwerks werden 20.000 Haushalte und E-Fahrzeuge mit Ökostrom versorgt. Das bedeutet eine jährliche Einsparung von 60.000 Tonnen CO₂. Zudem sichert der Bau 1.800 Arbeitsplätze. Das Kraftwerk ist Teil einer Kette von vier Laufkraftwerken an der Mur im Raum Graz.

Über die Wietersdorfer Zement Holding GmbH

Die Wietersdorfer Zement Holding GmbH entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige Zemente und Betone im In- und Ausland. Mit den Tochtergesellschaften w&p Zement GmbH mit Hauptsitz in Österreich, w&p Cementi mit Hauptsitz in Italien und Salonit Anhovo d.d. mit Hauptsitz in Slowenien, ist das Unternehmen in dieser Sparte Marktführer in Südösterreich und Slowenien.

Über die Wietersdorfer Holding GmbH

Die WIG Wietersdorfer Holding GmbH mit Hauptsitz in Klagenfurt (Österreich) ist ein Mischkonzern der Baustoff- und Rohrbranche. Zu den Geschäftsfeldern des Unternehmens zählen Zement & Beton, Kalk, Baustoffe, HOBAS und POLOPLAST. Mit 76 Niederlassungen in 38 Ländern ist die WIG Wietersdorfer Holding GmbH mit ihren Marken w&p, Baumit, Salonit, KEMA, HOBAS, POLOPLAST national und international stark vertreten. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen im In- und Ausland mehr als 2.800 MitarbeiterInnen, ist an 28 Produktionsstandorten aktiv und erwirtschaftete im Jahr 2015 einen Umsatz von 541,6 Mio. EUR. Das Unternehmen ist seit seiner Gründung im Jahr 1893 von Philipp und Gottlieb Knoch zu hundert Prozent in Familienbesitz.

Kontakt & Rückfragen:

Maximilian Kunz, MAS, MAS
Unique Public Relations GmbH
Schönbrunner Straße 297, Stiege 1, 3.Stock
1120 Wien
T: +43 1 877 55 43 53
E: maximilian.kunz@unique-relations.at
W: www.unique-relations.at